Versicherungsnummer	Kennzeichen (soweit bekannt)	Deutsche Rentenversicherung		
MSAT / MSNR)		
	ngen zur Teilhabe am Arbeitslebe ittel und technische Arbeitshilfen			
	Berufsausübung erforderlich sind			
Name, Vorname		Geburtsdatum		
Hinweis: Der Antrag ist vor dem Kauf b	eziehungsweise vor der verbindlichen Beste	ellung zu stellen.		
Haben Sie das Hilfsmittel beziehungsw	veise die technische Arbeitshilfe verbindlich I	bestellt oder bereits gekauft?		
nein ja				
1 Beantragte Leistung				
Orthopädische Ausstattung von Fußsche Hinweis: Handelt es sich um einen Fo	nutz / Arbeitsschuhen Igeantrag, bitte Formular G0135 verwenden	n!		
maßgefertigte Einlagen	Maßschuhe			
Zurichtungen	semiorthopädische	bitte Ziffer 2 und 5 bis 10 ausfüllen!		
Zunontangen	Schuhe / Modulschuhe			
Mehrbedarf bei Hörhilfen		bitte Ziffer 3 beachten und Ziffern 5 bis 10 ausfüllen!		
Sonstige Hilfsmittel und technische	Arbeitshilfen	bitte Ziffer 4 beachten und		
		Ziffern 5 bis 10 ausfüllen!		
2 Bei einem Antrag auf Kostenük Arbeitsschuhe sind folgende Fragen	bernahme für die orthopädische Ausstatt zu beantworten:	ung von Fußschutz / für		
Müssen Sie auch außerhalb des Arbeit	splatzes Schuhe mit orthopädischer Aussta	ttung tragen?		
nein ja				
Wenn ja: Werden die Kosten dafür geganderen Kostenträgern übernommen? Von welcher Stelle?	gebenenfalls von Ihrer Krankenkasse, der B	erufsgenossenschaft oder von		
nein ia				
Ist bei Ihnen eine Zuckerkrankheit beka	annt?			
nein ja				
Wenn ja: Hatten Sie schon einmal Ges	schwüre oder offene Stellen an den Füßen?	1		
∟ nein				



Haben Sie Gefühlsstörungen an den Füßen? nein ja Sind bei Ihnen Durchblutungsstörungen der Beine bekannt? nein ja Wenn ja: Hatten Sie schon einmal Geschwüre oder offene Stellen an den Füßen? nein ja Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden? nein ja Wenn ja, weshalb?
Haben Sie Gefühlsstörungen an den Füßen? nein
nein ja Sind bei Ihnen Durchblutungsstörungen der Beine bekannt? nein ja Wenn ja: Hatten Sie schon einmal Geschwüre oder offene Stellen an den Füßen? nein ja Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden? nein ja
Sind bei Ihnen Durchblutungsstörungen der Beine bekannt? nein ja Wenn ja: Hatten Sie schon einmal Geschwüre oder offene Stellen an den Füßen? nein ja Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden? nein ja
nein ja Wenn ja: Hatten Sie schon einmal Geschwüre oder offene Stellen an den Füßen? nein ja Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden? nein ja
Wenn ja: Hatten Sie schon einmal Geschwüre oder offene Stellen an den Füßen? nein ja Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden? nein ja
nein ja Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden? nein ja
Sind Sie schon einmal an den Füßen operiert worden?
nein ja

wenn ja, wesnaid?
Discours Antique sind followed a United son hair filters
Diesem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen: - Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte (Formular G0100)
- Notwendigkeitsbescheinigung des Arbeitgebers (Formular G0134)
Befundbericht eines Orthopäden, Diabetologen oder RheumatologenAngebot eines Orthopädieschuhmachers
- Trittspur auf Blaupapier mit Fußmaßen oder Nachweis in einer vergleichbaren Bildgebung
 - bei Diabetesversorgungen oder orthopädischen Maßschuhen zusätzlich Foto der Füße und Befundbogen eines Orthopädieschuhmachers
Bei einem Antrag auf Kostenübernahme für einen Mehrbedarf bei Hörhilfen sind folgende Unterlagen beizufügen:
- Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte (Formular G0100)
 Ohrenärztliche Verordnung einer Hörhilfe (Vorderseite und Rückseite) Kostenvoranschlag und der Anpassbericht des Hörgeräteakustikers
Bei einem Antrag auf Kostenübernahme für sonstige Hilfsmittel und technische Arbeitshilfen sind folgende Unterlagen beizufügen:
- Antrag auf Leistungen zur Teilhabe für Versicherte (Formular G0100)
- Fachärztliche Empfehlung mit Begründung und konkreter Diagnose
- Kostenvoranschlag mit ausführlicher Funktionsbeschreibung
5 Arbeitsplatzbeschreibung (Tätigkeit, die zurzeit verrichtet wird) Name und Anschrift des Arbeitgebers
Art des Betriebs (zum Beispiel Druckerei, Kfz-Werkstatt, Einzelhandel)
genaue Tätigkeit (zum Beispiel Lkw-Fahrer - nicht Kraftfahrer, Intensivschwester - nicht Krankenschwester)
Das Beschäftigungsverhältnis ist befristet
nein ja, bis
Das Beschäftigungsverhältnis ist gekündigt
nein ja, zum



Versicherungsnummer	Kennzeichen (soweit bekannt)	MSAT / MSNR	
noch Ziffer 5			
Arbeitshaltung ständig überwieg	gend zeitweise	Heben / Tragen Art der Lasten:	
stehend gehend sitzend gebückt Arme über Brusthöhe kniend / hockend auf Gerüsten / Leitern		Gewichte häufig bis Sind technische Hebehi nein ja, folg weitere Bemerkungen	
Arbeitsorganisation	Äußere Einflü	isse	Berufliches Kraftfahren
Arbeitszeit: Stunden / Woche Ganztagsarbeit Teilzeitarbeit andere Arbeitszeitmodelle regelmäßige Frühschicht / Spätschicht regelmäßige Dreischicht nur Nachtschicht starrer maschinengebundener Arbeitstakt Einzelakkord Gruppenakkord Beschreibung Arbeitsweise Außendienst zu %	Hitze starke Sta Rauchent starker Lä Lärmschu werden Erschütte Gerüche, welche? hautreizer welche?	-	Pkw Lkw Baumaschinen / sonstige Fahrzeuge Personenbeförderung Gefahrguttransport Sonstiges außerordentliche Konzentration erforderlich überwiegend Bildschirmarbeit besondere Anforderungen an das Sehvermögen (zum Beispiel Feinarbeit)
Innendienst zu %	überwiege	end im Freien end in Rohbauten end witterungsgeschützt	
6 Gesundheitliche Probleme Welche gesundheitlichen Probleme ste	ehen bei Ihnen d	derzeit im Vordergrund?	



Kennzeichen Versicherungsnummer (soweit bekannt) MSAT / MSNR						
noch Ziffer 6						
Wurde bei Ihnen eine Schwerbehinderung festgestellt oder gleichgestellt?	sind Sie einem schwerb	ehinderten M	enschen			
nein ja						
Art der Behinderung	Grad der Behinderung	Merkzeichen	seit			
7 Arztbehandlungen						
Bei welchen Ärzten waren Sie in den letzten 12 Monaten in	Behandlung?					
Name, Vorname und Anschrift	Fachrichtung	Erkrankung				
8 Begutachtungen						
Sind Sie in den letzten 12 Monaten vom Medizinischen Die von einer anderen Stelle begutachtet worden?	nst der Krankenkassen,	von der Agent	tur für Arbeit oder			
L l nein						
9 Betriebsarzt / Werksarzt						
Nehmen Sie an arbeitsmedizinischen Vorsorgeuntersuchu	ngen teil?					
nein ja, wegen						
Ist ein Betriebsarzt / Werksarzt vorhanden? Name, Anschrift und Telefon des Betriebsarztes / Werksarztes						
nein ja						
Ich bin damit einverstanden, dass sich der Rentenversicherungsträger mit dem Betriebsarzt / Werksarzt oder dem Betrieb hinsichtlich einer Prüfung des Arbeitsplatzes und gegebenenfalls weiterer für erforderlich gehaltener Leistungen in Verbindung setzt (diese Erklärung kann jederzeit widerrufen werden).						
nein ja						
10 Bereits gestellte Anträge						
Haben Sie aktuell einen Antrag auf Leistungen zur Teilhab gestellt (zum Beispiel Agentur für Arbeit, Berufsgenossens		nem anderen Aktenzeichen	Leistungsträger			
Name und Anschrift des Leistungsträgers nein ja		Aktenzeichen				
<u> </u>						
Ort, Datum U	nterschrift der Antragstellerin / d	des Antragstellers	<u> </u>			

